

## **Mail Dienstag, 27. Okt. 2009, 11:03 Uhr - Betreff: Crew 4 - 1. Bericht / Chr. Haidinger aus Benalmadena**

**Bericht YCBS Mittelmeer - Atlantik 09 Überstellung Törn 4 Malaga / Benalmadena – Madeira / Pto.Santo Skipper Ferdinand Brandstätter**

So - hier der erste Bericht der Crew 4 mit bereits telefonisch durchgegebenem Teil vom Sonntag.

**So 25.10.09**

Der bisherige Skipper Christian Haidinger (Piccolo Commodore) dankt der Crew und übergibt um 12:45 Uhr das Kommando an Grande Commodore. Ferdinand Brandstätter.

Es wurde ein Seat Alhambra gemietet und damit am Nachmittag ein Ausflug nach Gibraltar durchgeführt. Wir machen Gibraltar von Land aus, weil wir durch die Reparatur keine Zeit mehr haben werden, um in Gibraltar anzulegen.

Gerhard musste leider an der Grenze zu Gibraltar aussteigen und zurückbleiben, da er seinen Pass am Schiff vergessen hatte.

**Mo 26.10.09**

Warten auf Godot – nein auf den Ersatzteil. Rückfrage Marinabüro um 09:00 Uhr: noch nichts angekommen. Christian erfragt von TTY die Tracking-Number von Fedex und sieht, dass der Teil um 09:00 Uhr ins Auto verladen wurde. Danach ruft er bei Fedex Spain an, um zu hinterfragen, wo der Teil genau ist. Die Dame sagt: „im Auto“, aber wo, das kann sie ihm nicht sagen. Außerdem sagt sie, dass der Teil noch heute ausgeliefert wird und das ohnehin einen Tag früher, als im Auftrag angeführt. Christian kann das auch so im Internet erkennen. Warum, das ist allen ein Rätsel.

13:30 Uhr, kurz vor der spanischen Mittagszeit, und um 14:00 Uhr fragen wir wieder nach - keine Lieferung. Um 17:10 Uhr gehen wir schon ohne Erwartungen zum Marinabüro. Es ist verschlossen. Über die Tankstelle können wir trotzdem hinein. Die Damen sind nicht mehr da, nur ein Herr, der nichts versteht. Nach 10 Minuten kommt dann endlich ein Herbeigerufener von der Tankstelle. Wir sagen nochmals unser Sprüchlein: Fedex spare parts for Bellissima. Er hört Bellissima, eine Erleuchtung tritt ein und er greift unter den Tisch und übergibt die Lieferung. Sie sei

vor 10 Minuten gekommen, behauptet er - das hat aber er schon zum Kommen gebraucht. Wir sagen nichts und gehen nun doch relativ zufrieden zum Schiff.



An Bord angekommen wird mit dem Zerlegen der alten Anlage begonnen und da geht erst der Zirkus richtig los. Der Mechaniker ist nicht mehr bereit am Abend noch was zu tun. Er kommt erst morgen um 09:00 Uhr, sagt er. Wir beginnen, aber die alten Schrauben der Anlage lassen sich nicht lösen. Wir versuchen noch Werkzeug und eine Bohrmaschine vom Mechaniker zu kriegen, aber um kurz vor 19:00 Uhr geht auch das nicht mehr. Ferdinand macht einen gerade eingelaufenen deutschen Hochseesegler ausfindig. Der hat tatsächlich eine Bohrmaschine. Bis spät in die Nacht wird gefeilt und gebohrt, aber wir bringen die Schraube nicht raus.

Um 21:30 Uhr gehen wir, schon zu sehr spanischer Zeit, zum Essen in ein richtig teures Restaurant in der Marina, aber gut, es war das Geld wert. Das war unser Nationalfeiertag, den wir eigentlich in Gibraltar verbringen wollten.

Di. 27.10.09

Warten auf Godot – nein auf den Mechaniker .....

Wir müssen raus, weil sich unsere rechnerische Einlaufzeit in Madeira schon auf Montag 02.11. 02:00 Uhr verschoben hat. Wieder ein Tag, wo ich mir was anderes vorgenommen hätte.

Wilfried kommt vom Mechaniker zurück: Er hätte heute keine Zeit, weil er nach Marbella mit dem Werkstattwagen gefahren sei, obwohl er uns zugesagt hatte um 09:00 Uhr hier zu sein. Er kann angeblich um 12:00 Uhr kommen. Das glauben wir aber nicht.

Da alle Bemühungen nichts gefruchtet haben und wir ansonsten unsere Flüge nicht mehr erwischen, beschließen wir, die Reffanlage in altem Zustand zusammenzubauen und den Tausch erst später zu machen. Geschätzte Auslaufzeit Benalmadena heute 12:00 Uhr. Also dann ab Richtung Gibraltar und in der Nacht hinaus in den Atlantik.

So, gerade als ich den Bericht schreibe, kommen nun die Mechaniker und beginnen. Sie sagen, dass sie in 4 Stunden fertig sind. Dann also auslaufen um 14:00 Uhr so Gott und seine Mechaniker wollen. Ich glaube, ich brauche jetzt Beistand durch Cardenal Mendoza (Solera Gran Reserva).

Ahh...! Danke, es wirkt !

Mast und Schotbruch

Direkt von der Bellissima - aktuell noch in Benalmadena



**Di. 21:30 Uhr - hier noch der Rest des Tages:**

So um 14:24 Uhr ist es dann endlich so weit - wir legen in Benalmadena ab. Vorher gibt es aber für die Crew noch eine allgemeine Dusche mit dem Kaltwasserschlauch bei ca. 30° im Schatten - einfach traumhaft.

Um 15:50 glauben wir Afrika zu sehen.

Das Abendessen - Muscheln in schmackhafter Sauce - wird im Cockpit eingenommen. Tiefroter Sonnenuntergang. Um 21:00 Uhr können wir eine Kreuzpeilung mittels der Leuchfeuer Punta Europa (Europa-Point) an der Südspitze Gibaltars und Punta Almina an der Nordostspitze Marokkos machen. Die Chance für terrestrische Navigation und dann natürlich auch für Email-Versand und GSM-Telefonverkehr wird nicht mehr lange gegeben sein. ETA Europa-Point 24:00 Uhr oder anders morgen Mittwoch 00:00 Uhr.

MuS

p.c. d.v.B.d.B.

ca. 12 nm vor Gibraltar